



# Eisbär & Feuerqualle

## Spielanleitung

- Leitet das Spiel in etwa so ein:

**“Jetzt spielen wir ein Spiel, das Flitzi gern spielen möchte, wenn sie auf ihrer Weltreise Emily Eisbär und Freddy Feuerqualle besucht.”**

- Das Spiel funktioniert im Grunde wie das bekannte “steh-geh”.
- Ein Kind wird zu Emily Eisbär und ein zweites zu Freddy Feuerqualle ernannt und beide stellen sich jeweils in eine Ecke des Raums.
- Sobald das Spiel beginnt, müssen die übrigen Kinder versuchen, vor Emily Eisbär wegzurennen und nicht von ihren kalten Tatzen getippt zu werden.
- Wird ein Kind vom Eisbär getippt, wird, “friert es ein”, bleibt stehen, hockt sich hin, schlingt die Arme um sich und “bibbert”, weil ihm kalt ist.
- Jetzt kommt Freddy Feuerqualle zur Hilfe und berührt die hockenden Kinder mit seinen warmen Tentakeln, um sie wieder “aufzutauen”. Die Kinder können sich nun wieder bewegen, bis sie erneut vom Eisbär getippt werden usw.
- Freddy Feuerqualle ist immun gegen die kalten Tatzen von Emily Eisbär und kann nicht eingefroren werden.
- Emily Eisbärs Ziel es, möglichst viele / alle Kinder einzufrieren, Freddy Feuerqualle und die übrigen Kinder versuchen, das zu verhindern.
- Ihr entscheidet selbst, wie viele Runden gespielt werden und wie lange die Runden dauern.
- Je nach Gruppengröße und Spielverlauf könnt ihr außerdem:
  - mehrere Eisbären und / oder Feuerqualen bestimmen, um es einfacher bzw. schwieriger zu gestalten.
  - der Feuerqualle die Immunität nehmen, sodass sie selbst auch getippt und eingefroren werden kann. Das Kind könnte dann bspw. selbst laut bis 5 zählen, um sich selbst wieder aufzutauen und erst anschließend wieder den anderen helfen zu können.

- Tipp von uns: Da es bei größeren Gruppen oft unübersichtlich werden kann, wer welche Rolle hat, empfehlen wir euch, die Eisbären als auch Feuerquallen optisch klar hervorzuheben, bspw. durch:
  - Falls vorhanden, eindeutige Marker wie Leibchen (blau für Eisbär, rot für Feuerqualle) oder adäquate Gegenstände in die Hand zu geben, mit denen sie die anderen tippen (nicht abwerfen!) können, lasst eurer Fantasie freien Lauf!
  - Habt ihr gar keine passenden Materialien vor Ort, könnt ihr im Notfall auch einfach die Druckvorlage weiter unten nutzen und den Kindern z.B. als laminiertes Blatt in den Hosenbund stecken.



